

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- . **Angaben zum Produkt**
- . **Handelsname: *CX Sylitol Finish***
- . **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Beschichtungsstoff
- . **Hersteller/Lieferant:**
CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH
Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154/71-0 Fax.: siehe Auskunftgebender Bereich
Internet: www.caparol.de
Neue Bundesländer: Tel.: 030/63946-252 Fax.: 030/63946-400
- . **Auskunftgebender Bereich:**
Sicherheitsdatenblatt: Sicherheitsdatenblatt@daw.de
Technische Beratung/Bereich Caparol: Tel.: 06154/71-1710 Fax.: 06154/71-1351
tech-auskunft@caparol.de
- . **Notfallauskunft:** 0049/(0)6154/71-202

2 Mögliche Gefahren

- . **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- . **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen, da die Darmflora gestört werden kann. Reste nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
Beschichtungsstoffe auf Basis von Kaliwasserglas reagieren stark alkalisch. Haut und Augen sind deshalb vor Farbspritzern zu schützen.
R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- . **Chemische Charakterisierung**
- . **Beschreibung:**
Beschichtungsstoff auf Basis von Kaliwasserglas, mineralischen Pigmenten und Wasser.
- . **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-82-1	Testbenzin	< 1%
EINECS: 265-185-4 Xn, N; R 10-51/53-65-66-67		
CAS: 3886-50-0	Terbutryn	< 0,01%
EINECS: 212-950-5 N; R 50/53		
CAS: 1312-76-1	Kaliwasserglas	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- . **Allgemeine Hinweise:**
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
- . **nach Hautkontakt:**
Bemutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
- . **nach Augenkontakt:**
Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.
- . **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Sofort Arzt hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- . **Geeignete Löschmittel:**
Die Zubereitung ist nicht brennbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: CX Sylitol Finish

(Fortsetzung von Seite 1)

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- . **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:. **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8).

. **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von
Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen
Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

. **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,
Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung. **Handhabung:**. **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

. **Lagerung:**. **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches
Auslaufen zu verhindern.

. **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.. **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Frost schützen.. **Lagerklasse:**. **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**

entfällt

. **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**. **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit
arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

. **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

. **Persönliche Schutzausrüstung:**. **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

. **Atemschutz:** Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.. **Handschutz:** Handschuhe - laugenbeständig.. **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**. **Allgemeine Angaben**

Form: flüssig

Farbe: weiß

Geruch: charakteristisch

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: CX Sylitol Finish

(Fortsetzung von Seite 2)

- . **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt
 - Siedepunkt/Siedebereich:** 100°C
- . **Flammpunkt:** nicht anwendbar
- . **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- . **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- . **Dichte bei 20°C:** ca. 1,5 g/cm³
- . **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
 - Wasser:** vollständig mischbar
- . **pH-Wert bei 20°C:** 10 - 11
- . **Viskosität:** dickflüssig

10 Stabilität und Reaktivität

- . **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- . **Gefährliche Reaktionen**
Reaktionen mit Säuren.
Reaktionen mit unedlen Metallen unter Wasserstoffentwicklung.
- . **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der Gefahrstoffverordnung) eingestuft.
- . **Akute Toxizität:**
 - . **Primäre Reizwirkung:**
 - . **am Auge:** Bei längerer Einwirkung Reizwirkung möglich
 - . **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltspezifische Angaben

- Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
- . **Aquatische Toxizität:**
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13 Hinweise zur Entsorgung

- . **Produkt:**
Bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- . **Empfehlung:**
Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfälle, Altfarben - ausgehärtet, oder als Hausmüll entsorgt werden.
- . **Europäisches Abfallverzeichnis**
08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- . **Ungereinigte Verpackungen:**
Nur restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Anhaftungen zum Recycling geben.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: CX Sylitol Finish

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- **Bezeichnung des Gutes:**
- **Sondervorschrift:** -
- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **R-Sätze:**
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
29 Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Augen und Haut vor Farbspritzern schützen.
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen, da die Darmflora gestört werden kann.
Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen.
Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Spritzer auf Lack, Glas, Keramik, Metall und Natursteinen sofort abwaschen.
- **Nationale Vorschriften:** Produkt-Code Farben und Lacke: M-SK01 F
- **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**
entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse (D):** WGK 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Ersetzt Datenblatt vom: 14.04.2000

Änderungen in Punkt: 1, 2, 3, 12, 13, 15 und 16

- **Relevante R-Sätze**
10 Entzündlich.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet am: 02.07.2007

Handelsname: CX Sylitol Finish

(Fortsetzung von Seite 4)

- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

D